



Protokoll der 51. ordentlichen Generalversammlung der USKA-Sektion «UHF-Gruppe der USKA»

vom 29. August 2020 im Tägi, 5430 Wettingen

1. Begrüssung, Organisatorisches

Bereits zum zweiten Mal konnte der amtierende Präsident Elmar Rollwage, HB9DVK, die anwesenden Mitglieder zu einer Generalversammlung begrüßen – die allerdings nicht wie gewohnt auf dem Uetliberg stattfand, sondern unter Covid19-Schutzmassnahmen im Freizeit-, Sport- und Eventzentrum Tägi in Wettingen. Trotz dieser besonderen Situation fanden letztendlich 22 Mitglieder (darunter das Gründungsmitglied Hugo HB9WQ), die Vertreter der Kollektivmitglieder HB9LU und HB9HR (zusammen 2 Stimmrechte), sowie 3 Neumitglieder den Weg in die grosse Halle und der Präsident eröffnete mit einer minimalen Verspätung um 15:25 Uhr die 51. Generalversammlung der «UHF-Gruppe der USKA». Der ungewohnten Lokalität und Situation entsprechend wurde bei den organisatorischen Belangen besondere Beachtung geschenkt, aber wie jedes Jahr auch über das Abstimm-Prozedere und die Richtlinien für das anschliessende Apéro orientiert. Wiederum durfte mit der Zustimmung des Plenums zur Erleichterung der Protokollierung ein Aufnahmegerät eingesetzt werden.

2. Wahl der Stimmzähler und des Tagespräsidenten

Als Stimmzähler konnten Reto HB9TPX und Rolf HB9ENC und als Tagespräsident Renato HB9BXQ gewonnen werden. Sie wurden in diesen Funktionen von der Versammlung bestätigt - herzlichen Dank!

3. Genehmigung des letztjährigen GV-Protokolls

Das Protokoll der 50. Generalversammlung vom 24. August 2019 wurde einstimmig (23:0, der Aktuar a.D. enthält sich) angenommen.

4. Entschuldigungen, Todesfälle, Austritte per 29.8.2020, Neuaufnahmen, Ausschlüsse und Ehrungen

Per Datum der Generalversammlung gingen 73 (Vorjahr 84) Entschuldigungen ein (**aus Datenschutzgründen nicht detailliert aufgeführt**).

Unter den gegebenen Umständen verstehen wir, dass sich viele OMs gegen eine Teilnahme entschieden haben und bedanken uns für die Entschuldigungen! Diese sind auch immer wieder eine wertvolle Rückmeldung für den Vorstand, dass die Einladungen angekommen sind.

Wir hoffen, dass die nächste Generalversammlung wieder in normalem Rahmen durchgeführt werden kann und so auch wieder mehr Teilnehmer verzeichnen darf. Wir werden wiederum bemüht sein, einen schönen Raum im Uto-Kulm für uns zu reservieren.



Im abgelaufenen Vereinsjahr mussten wir leider fünf **«Silent Key»** beklagen. Die Anwesenden erhoben sich für eine Schweigeminute in Gedenken an die verstorbenen Mitglieder:

HB9AAI	René Siegrist
HB9IQN	Hans-Peter Burri
HB9MSP	Günter Eggenschwiler
HB9MCF	Serge Marti
HB9SKK	Peter Hottinger

Das unschöne Kapitel «Ausschlüsse», welches der Vorstand immer mit einem gewissen Bedauern aber den Statuten folgend durchführen muss, durfte im abgelaufenen Vereinsjahr übergangen werden, wenn auch allerdings nur dank den beherzten und oft mühsamen Aktionen des Kassiers und einer spontanen Bevorschussung eines Mitgliederbeitrages durch ein anderes Mitglied.

Per Generalversammlung 2020 verabschiedeten wir uns von 5 (Vorjahr 8) Mitgliedern aus dem Verein (**aus Datenschutzgründen nicht detailliert aufgeführt**). Wir danken ihnen für ihre Unterstützung während ihrer Mitgliedschaft, die oft über das ledigliche Bezahlen des Jahresbeitrages hinausging – und so soll es sein, denn die Mitglieder bestimmen unsere Aktivitäten und tragen durch ihre Mitgliedschaft unser Vereinsleben mit. Auch wenn wir alle Austritte respektieren: Unsere «Türe» bleibt offen und wir freuen uns sehr, wenn sich ehemalige Mitglieder später wieder für eine Aufnahme bei uns melden. Und natürlich kann man unsere Relais auch ohne eine Vereins-Mitgliedschaft benutzen – wir haben aber nichts dagegen, wenn der richtig verstandene Ham-Spirit zu einer Mitgliedschaft bei uns führt.

Auch in diesem GV-Protokoll saugen wir uns keinen neuen Text für unser «Permanent-Anliegen» aus den Fingern: Rechtzeitige Überweisungen der Mitgliederbeiträge sind für unseren Verein sehr wichtig; nur so bleiben wir liquide, können unseren Verpflichtungen nachkommen und unsere Aufgaben fristgerecht erledigen. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern im Voraus für die rechtzeitige Überweisung des Mitgliederbeitrages. Unnötige Überweisungsspesen werden uns mit der Überweisung per E-Banking (oder bei Schalterzahlungen mit entsprechender Erhöhung des einbezahlten Betrages) erspart.

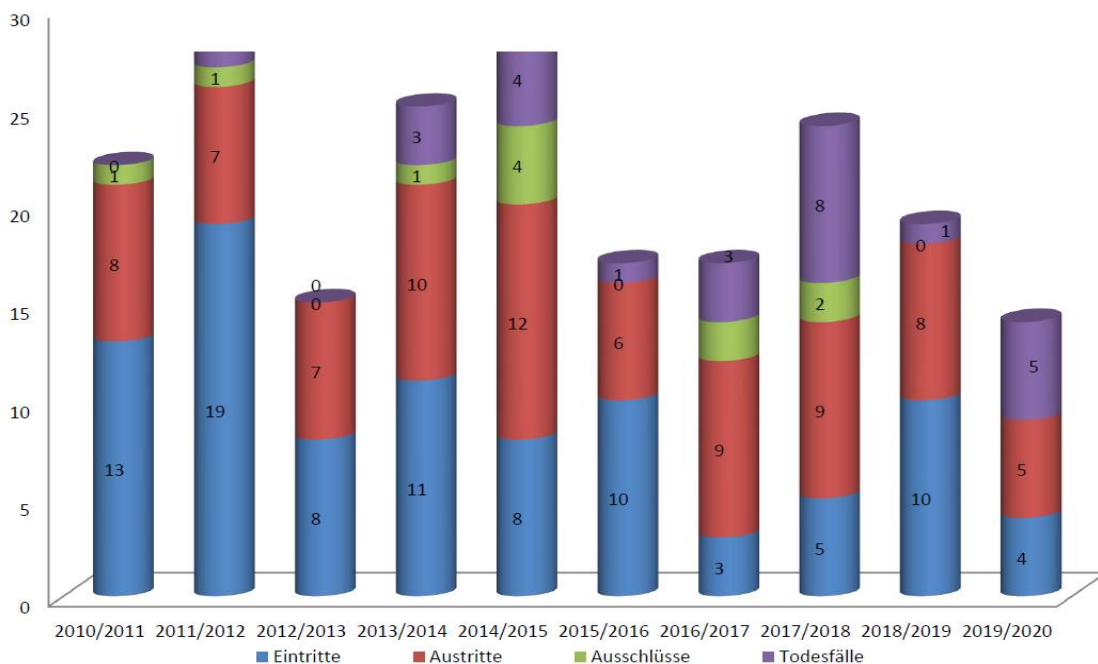
Jeder von uns kann aber auch mal in eine finanzielle Notlage geraten und muss sich überlegen, wie der Mitgliederbeitrag bezahlt werden soll. In einem solchen Fall ist es wichtig, sich vertrauensvoll und vor allem frühzeitig an den Vorstand zu wenden! So können Härtefälle (Ausschluss gemäss Statuten) vermieden und frühzeitig Lösungen gefunden werden. Auch das verstehen wir unter Ham-Spirit!

Per Vorstandssitzung vom 29. August 2020 nahm der Vorstand den Statuten folgend 4 (Vorjahr 10) Neumitglieder auf, deren Mitgliedschaft von der nachfolgenden Generalversammlung einstimmig (22:0) bestätigt wurde (**aus Datenschutzgründen nicht detailliert aufgeführt**). Wir begrüssen die neuen Mitglieder herzlich, wünschen ihnen viel Freude mit dem sowie im Verein und danken ihnen schon jetzt für jede Minute «ON AIR» (am liebsten natürlich auf den QRGs unserer Repeater)!



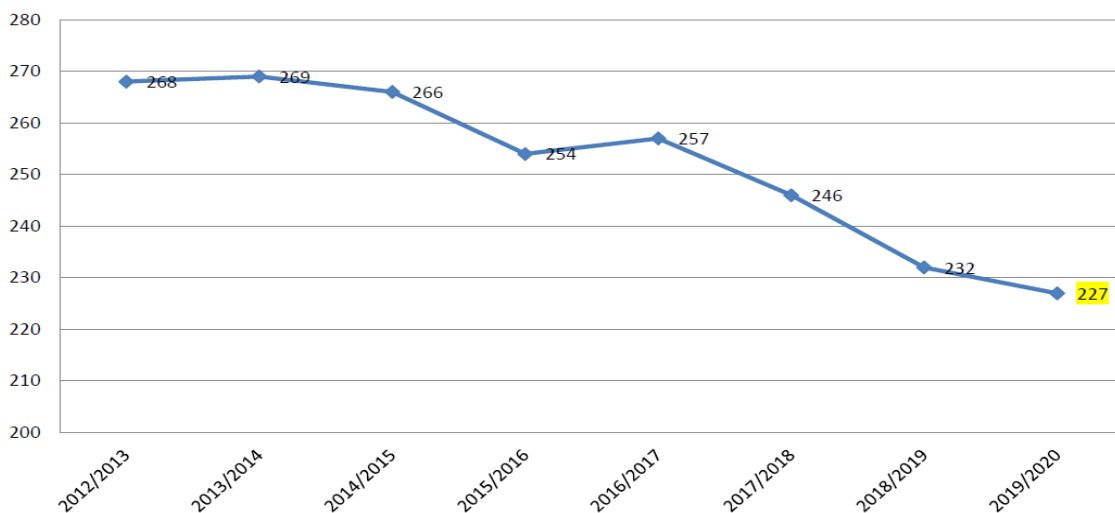
Wenn es um die monetären Aspekte des Vereins geht, blüht unser Kassier so richtig auf und hat keine Berührungängste, auch mal ins «Eingemachte» zu gehen. Auch dieses Jahr wurden eindrückliche Grafiken über die Strukturen und Veränderungen im Verein gezeigt. Sie stimmen allerdings ein wenig bedenklich. Wir müssen dem Verein Sorge tragen, das ist sicher!

Mitglieder-Mutationen



Die Altersverteilung (ohne Abbildung) in unserem Verein zeigt, weshalb dem so ist: Auch wir weisen eine Überalterung auf, die konträr zu den Interessen des Vereins steht. Jedes Mitglied kann dem jedoch entgegenwirken: Gebt auf CQ-Rufe Antwort und nehmt euch den oft jugendlichen OMs an! Denkt daran, wie ihr die Begleitung bei den ersten Schritten in unserer Welt dankbar entgegengenommen habt. Und wenn daraus ein neues, interessiertes und verdientes Mitglied wird, umso besser!

Mitglieder-Verlauf





Oft sind sich neue OMs und YLs nicht richtig bewusst, dass die von ihnen benutzten Relais permanent Kosten verursachen und neben der Ressource «Geld» für den Betrieb und Unterhalt auch Manpower benötigt wird. So haben wir auch bewusst begonnen, für einzelne Aktionen (teilweise auch halbe Berggänge) die Hilfe von interessierten Mitgliedern in Anspruch zu nehmen – und wir haben keine Berührungsängste vor Helfern, die (noch) nicht Mitglied bei uns sind (bitte meldet euch beim Präsidenten, praesi@hb9uf.ch). Wer sich für den Erhalt unserer Relais in irgendeiner Form erkenntlich zeigt, beweist Ham-Spirit. Der Verein bedankt sich dafür!

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident, Elmar Rollwage HB9DVY, verlas seinen Jahresbericht:

Das Vereinsjahr 2019/2020 wurde massgeblich von der Covid-19 Pandemie ab März 2020 geprägt. Viele geplante Aktivitäten vielen dem Lockdown und den Verboten zum Opfer. So auch unser 50. Vereinsjubiläum, welches wir von langer Hand und grossem planerischen Aufwand vorbereitet hatten. Bis zu Letzt haben wir uns alle Varianten und Optionen zur Durchführung offengehalten, mussten aber in letzter Konsequenz dann doch leider alles absagen.

Insgesamt traf sich der Vorstand zu 15 Vorstandssitzungen, welche unter Covid-19 teilweise online abgehalten wurden oder als Mischung einer physischen Sitzung und Onlineteilnahme stattfanden. Zum Einsatz kam hier das Online-Tool «Go to Meeting», welches sich in der Praxis sehr bewährt hat.

Die Möglichkeit der Onlinesitzungen zeigte sich auch für die UHF Gruppe als ausgezeichnetes Mittel unsere Vereinsarbeit so aufrecht zu erhalten und untereinander in Kontakt zu bleiben. Es war uns so möglich kurzfristige Absprachen per Videokonferenz zu organisieren. Die USKA stellt seinen Sektionen seit kurzem das beim DARC zum Einsatz kommenden „Blue Button Tool“ zur Verfügung. Hier konnten wir ebenfalls erste Tests durchführen und darüber die Sektionspräsidentenkonferenz abhalten. Es gab jedoch grössere technische Probleme, die noch gelöst werden müssen.

Wir führten im Januar wieder einen ganztägigen Vorstandsworkshop durch und wurden hierbei durch Jürg Heller HB3XRJ begleitet. Wir haben an einem Leitbild gearbeitet und die UHF Gruppe hinsichtlich der Vereinsstrategie analysiert. Ich möchte hier noch einmal Jürg HB3XRJ für die Unterstützung herzlich danken.

Leider ist im laufenden Vereinsjahr unser Aktuar Fabian Eichmann HB9GVF aus privaten und beruflichen Gründen von seinem Amt unerwartet zurückgetreten. Bis heute konnten wir leider trotz intensiver Aufrufe an die Mitglieder diese Vorstandsposition nicht neu besetzen.

Der erste geplante Ham-Anlass fand im November an der «Surplus Party» in Zofingen statt. Der Vorstand wurde vor Ort durch die Mitglieder Norbert HB9WAM sowie Rolf HB9ENC unterstützt. Mathias HB9FRV zeigte an unserem Stand mit den NanoVNA Einblicke in die Vermessung und Analyse von verschiedenen Antennen.

Besitzer eines Yaesu FT2D- und FT3D-Handfunkgerätes konnten ausserdem erstmals ihre Handfunkgeräte mit den aktuellen Relais-Frequenzen programmieren lassen. Besonders erfreulich war, dass wir wieder einige neue Funkamateure als zukünftige Mitglieder am Stand begrüssen durften.

Die Arbeiten für den Relaisumzug am Standort Muttenz, wo wir seit 2018 im Gespräch stehen, den Standort zum Campus der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW zu verlegen, wurden ebenfalls fortgeführt. Die Gespräche mit der Trägerschaft des Campus und dem Liegenschaftsbesitzer zogen sich weiter in die Länge. Im Sommer konnten wir dann den Termin zum Aufbau des Standortes weiter vorantreiben. Herzlichen Dank an Niggi HB9NCE für seine Unterstützung vor Ort.

Weitere Aufgaben gab es in der Mitgliederbetreuung zu erfüllen. So stand ich mehrfach in Kontakt mit Mitgliedern, die ihre Mitgliedschaft aufkündigten. Mir ist es wichtig, den direkten



Kontakt zu diesen OMs aufzunehmen, um Tendenzen und Gründe in unserer Vereinsstrategie einfließen zu lassen. Alle ehemaligen Mitglieder brachten für sich plausible Gründe für den Austritt vor.

Trotz Corona führten wir im Februar, kurz vor dem Lockdown, noch den NanoVNA Workshop in Zofingen durch. Der Workshop fand im Feuerwehrmagazin statt und bot uns geeignete Räumlichkeiten zur Durchführung mit den geeigneten Schutzmassnahmen. Ich danke insbesondere Mathias HB9FRV für sein Engagement und seine Leidenschaft uns Funkamateure in die digitale Welt des Amateurfunks mitzunehmen. Im Vorfeld schulte Mathias den Vorstand als Multiplikatoren. Der Aufwand zur Durchführung war riesig und kann vermutlich nicht in einem Stundenaufwand gerechnet werden. Die Liebe zum Detail erfreute so dann auch die rund 16 teilnehmenden Funkamateure, die mit einem tollen Skript und einem NanoVNA Gehäuse mit ihrem Amateurfunkrufzeichen überrascht wurden. Die Stimmung war sensationell und man unterstützte sich gegenseitig in der Handhabung des NanoVNA und der Durchführung der exemplarischen Messungen.

Die diesjährige DV der USKA fand auf dem schriftlichen Weg statt.

Unsere geplante Teilnahme an der Hambörse Rütihof fiel ebenfalls wegen Covid-19 ins Wasser.

Der geplante Besuch der Ham Radio, im Juli in Friedrichshafen, konnte ebenfalls nicht stattfinden.

Auch das Hamfest und die Sektionspräsidentenkonferenz konnten nicht wie geplant durchgeführt werden.

Als Meilenstein kann im Vereinsjahr der Umzug der Webseite und der Emailaccounts bezeichnet werden. Als notwendiger Grund hierfür kann der schlechter werdende Support des Providers genannt werden. Den Umzug hat für uns Andy HB9ZGF organisiert und auch den Webauftritt gezügelt. Herzlichen Dank auch für deine riesige Bütet.

Wenn ich nun schon beim Dank bin, dann möchte ich auch unserem Kassier Thomas HB9GNI danken. Er ist eigentlich derjenige, der häufig still im Hintergrund alle Fäden beisammen hält. Thomas hatte dieses Jahr nicht nur die Umstellung auf die neuen Zahlungssysteme umzusetzen, sondern er hatte auch einen grösseren Aufwand wegen ausgebliebene Mitgliederzahlungen, denen er nachtelefonieren musste. Thomas hat sich auch massgeblich in die Organisation des Jubiläums Events eingebracht.

Am Schluss möchte ich noch einmal unser Ehrenmitglied Hansjörg erwähnen, der trotz seiner angeschlagenen Gesundheit immer den Vorstand unterstützt hat. Er hat uns bereits letztes Jahr und auch in diesem Jahr extrem unterstützt und verdient einen besonderen Dank.

Peter Amsler, Past President und Ehrenmitglied, ist auch einer der uns im Hintergrund technischen Support leistet und jetzt intensiv in den Umzug des Relais Muttenz eingebunden ist. Auch dir Peter möchte ich danken und viel Erfolg im Projekt Muttenz wünschen.

Ich möchte nun alle Mitglieder auffordern, den Dank ebenfalls in Form eines Applauses kundzutun.

In die Zukunft blickend möchte ich zusammen mit dem Vorstand die bisherigen fixen Aktivitäten weiter beibehalten, um mit euch Mitgliedern in regelmässigem Kontakt zu bleiben. Der unregelmässige Versand von Newslettern gehört ebenfalls zur wichtigen Vereins-Kommunikation und wird weiter fortgeführt.

Wir hoffen, dass wir unser 50-jähriges Jubiläum im 2021 nachholen können und möglichst viele Mitglieder bei uns begrüßen dürfen.

Best 73 de

Elmar Rollwage HB9DVY, Präsident
praesi@hb9uf.ch

Der Bericht des Präsidenten wurde von den anwesenden Stimmberechtigten einstimmig (26:0 Stimmen, der Präsident enthielt sich) angenommen.



6. Jahresbericht des Leiters Betrieb (Relais und EchoLink®)

Wer noch keinen Jahresbericht von Mathias HB9FRV, Leiter Betrieb, miterlebt hat, dem sei gesagt, dass er etwas verpasst hat. Gewohnt kurzweilig und mit Bildern unterlegt, präsentierte er seinen Jahresbericht:

Relais Locarno und EchoLink® Anbindung Locarno

Für die Ablösung dieses Relais konnte eine Steuerung fertiggestellt werden, die eine EchoLink® Anbindung wie bisher ohne Link-Transceiver ermöglicht. Ausserdem ist der Baugruppenträger für dieses Relais nun fertig verkabelt und kann mit Hochfrequenzkomponenten (im Wesentlichen fehlt noch der Duplexer) bestückt werden. So rückt der Ersatz der aktuellen Anlage (es handelt sich nach wie vor um eine Leihgabe von Peter, HB9DWW) in greifbare Nähe. Für die Anbindung via EchoLink® soll neu Linux, die Software svxlink und ein Raspberry Pi bzw. Orange Pi zum Einsatz kommen. Es wurde entsprechend ein Aufsatz für den Raspberry Pi entwickelt, welcher neben einer dedizierten Soundkarte über einen Schaltregler zur Erzeugung der 5 V Spannungsversorgung für den Raspberry Pi aus den 13.8 V des Relais-Netzteiles erzeugt. Ausserdem verfügt der Aufsatz für den Fall einer Fehlfunktion im Raspberry Pi über eine dedizierte Quasselsperre.

Relais Muttenz und EchoLink®-Anbindung Muttenz

Die EchoLink®-Anbindung des Relais Muttenz ist Mitte März 2020 ausgefallen (Meldung HB9RMM). Ursache hierfür war ein Netz-Ausfall am Standort des Link-Transceivers. Weil dieses Gebäude aufgrund des Covid-bedingten Lockdowns im März nicht zugänglich war, eine Reparatur aus der Ferne nicht möglich war und Mitglieder im Raum Basel gerne an der damals wöchentlich stattfindenden „Corona-Runde“ teilnehmen wollten, musste eine pragmatische Lösung gefunden werden. So wurde kurzerhand ein Ersatz-Interface konstruiert und im Raum Basel stationiert. Diese Lösung arbeitet mit einem Raspberry Pi und der Software svxlink. Sie ist nach wie vor im Einsatz und wird im Rahmen des Umzugs ins neue Gebäude der FHNW abgelöst werden.

Für das Testen des Ersatz-Interfaces hatten wir eine gute Lösung gefunden: Zur selben Zeit war auch die EchoLink®-Anbindung des Relais Strihen (HB9AG) ausgefallen. Mit Erlaubnis der Aargauer Sektion konnten wir unser Interface auf der Strihen-Frequenz testen – das Relais ist von meinem QTH aus sehr gut zu erreichen. So konnten wir von einer guten Testmöglichkeit profitieren, um nicht zuletzt mit svxlink Erfahrungen zu sammeln, während HB9AG von einer EchoLink®-Anbindung ihres Relais profitiert hat.

Für den bereits erwähnten Umzug der Relais-Anlage ins neue FHNW-Gebäude sind die Vorbereitungen nach einigen Begehungen und Planungsgesprächen unter der Leitung von Andy, HB9ZGF, inzwischen abgeschlossen. Insbesondere die Installation der Netzwerkanbindung sowie planerische Aspekte waren relativ aufwändig und zeitraubend. Der Umzug findet Anfang September statt.

Relais Pilatus

Anlässlich eines SOTA-Ausfluges hat Renato, HB9BXQ, aufgrund unserer Anfrage, freundlicherweise das Rohrtrasse der Speiseleitung inspiziert und an einer Stelle eine Beschädigung festgestellt. Um Schäden an der Speiseleitung, sowie weitere Schäden am Rohrtrasse zu vermeiden, muss der Schaden möglichst bald (idealerweise noch dieses Jahr vor Wintereinbruch) behoben werden.

Besonders das Relais Pilatus wurde im Verlauf des Vereinsjahres regelmässig Gegenstand verschiedener Störaktionen. Dies ist auch dem Vorstand nicht entgangen. Deshalb soll an dieser Stelle ganz deutlich gesagt sein, dass jede Art von Störung (auch die Störung eines Störers, vermeintlichen Störers oder unerwünschten Stationen) im Widerspruch zum Hamspirit steht und deshalb zu unterlassen ist.

Relais Säntis

Keine Vorkommnisse



Relais Uto 70 cm

Es gab keine Vorkommnisse, aber auch ich möchte auf die wöchentlich stattfindende und von Michi, HB9HDM, geleitete Dienstagsrunde (jeweils um 21 Uhr) hinweisen. Ich möchte Michi für seinen steten Einsatz danken und interessierte Funkamateure auffordern, an dieser Runde teilzunehmen. Unser Verein lebt von der Benutzung unserer Anlagen und dies ist eine ausgezeichnete Möglichkeit hierfür. Das Relais Uto ist während der Runde mit dem Relais Muttentz verbunden. Gerade in den letzten Wochen haben vermehrt auch Stationen aus dem Raum Basel mitgemacht, was mich besonders gefreut hat. Ich bedanke mich an dieser Stelle auch an Dani, HB9GVD, für die Bereitstellung der EchoLink®-Anbindung sowie bei der SWISS-ARTG für die Verlinkungsmöglichkeit via Hamnet.

Für die Verlinkung via WIRES-X wird nach wie vor eine definitive Lösung gesucht.

Relais Uto 23 cm

Wir befinden uns derzeit im Bau von nicht weniger als drei 23 cm Relais. Das erste ist eine Revision des Relais Zofingen (HB9FX), welches zur Zeit in der Nähe von Aarau getestet wird. Das zweite ist für den Standort Chestenberg (HB9AM) gedacht und das dritte ist für die Zeitdauer der anstehenden Revision als Ersatz für das Relais Uto gedacht. In allen Anlagen kommt die Steuerung und der SmartSquelch von HB9UF zum Einsatz. An der Generalversammlung 2018/19 wurde die Frage nach möglichem Zusammenarbeiten zwischen der UHF-Gruppe der USKA und anderen Amateurfunkclubs gestellt. Kollaborationen wie diese sind eine mögliche Antwort auf diese Frage.

Relais Winterthur

Keine Vorkommnisse

Relais Zofingen

Im Mai erreichte uns die Meldung von Fredi, HB9BHU, das Relais sei nach einem Dauerträger ausgeschaltet worden. Elmar, HB9DVY, hat daraufhin zusammen mit Fredi das Relais abgebaut und mir zur Reparatur übergeben. Nach einem Ersatz des PIC-Mikrocontrollers und zweier Darlington-Arrays auf der Steuerungsplatine wurde das Relais daraufhin innert Zweiwochenfrist wieder installiert. Diese Wartung war aufgrund der guten Dokumentation meines Vorgängers sehr angenehm und unkompliziert.

Leider fiel das Relais daraufhin ca. einen Monat später mit demselben Fehler wieder aus. Ursache hierfür ist vermutlich eine schlechte Lötstelle oder Haarriss auf der Platine. Ich habe deshalb kurzerhand die Platine durch eine neue, aktuelle Version (basierend auf einem ARM-Cortex Mikrocontroller und einem ADI SigmaDSP) ersetzt – beim Entwurf vor inzwischen 5 Jahren wurde darauf geachtet, die Kompatibilität zur bisherigen Beschaltung aufrecht zu erhalten. In der Nacht vor der Installation der neuen Platine habe ich durch ungeschickte Handhabung bei einem abschliessenden Abnahmetest aber um 3 Uhr morgens einen Kurzschluss verursacht, welcher erhebliche Schäden auf der Platine nach sich zog. So musste der Einsatz abgesagt und eine neue Platine bestückt werden. Dies war insbesondere ärgerlich, weil die zerstörte Platine die letzte war. So musste ich zu einem relativ ungünstigen Zeitpunkt (es sind Verbesserungen für die Steuerungshardware geplant, welche man auf einer neuen Auflage direkt hätte mitberücksichtigen können) eine neue Auflage der Steuerungsplatine bestellen. Ich habe diese Gelegenheit genutzt, um kleinere Fehler in der Schaltung zu beheben und das Projekt auf die github-Plattform hochzuladen, wo alle Projekte von HB9UF einsehbar und unter Open Source Lizenzen verfügbar sind.

Workshops

Am 14. März 2020 fand nach vierteljährlicher Vorbereitung unser NanoVNA-Workshop statt. Ich bedanke mich hierbei ganz herzlich bei allen Beteiligten für den grossen Einsatz. Es ging dabei darum, mit interessierten Mitgliedern die Handhabung dieses NanoVNA zu zeigen. Dieser vektorielle Netzwerkanalysator kann bis in den UHF-Bereich messen und für 50 CHF erworben werden. Wir haben vor dem Workshop über dieses Gerät im HBradio einen Artikel verfasst, der auf reges Interesse gestossen ist. So war es nicht verwunderlich, dass wir für den Workshop 30 Anmeldungen verzeichneten. Anfang März war jedoch auch die Zeit kurz vor dem Lockdown, in der auch kleine Veranstaltungen nur unter strengen Hygiene-Vorschriften durchgeführt werden durften. In Absprache mit den Behörden haben wir diese Vorschriften umgesetzt und den Teilnehmern aus Risikogruppen empfohlen, ihre Teilnahme zu verschieben. So hat der Workshop nur etwa mit der Hälfte der ursprünglich angemeldeten Teilnehmer und mit zwei statt drei Organisatoren stattgefunden. Statt in Gruppen zu



arbeiten, wurden die Tische auseinandergestellt und jeder hat für sich gearbeitet. Diese kurzfristige Änderung war auch für uns eine Herausforderung, wir haben aber für unseren Anlass ausgezeichnetes Feedback erhalten und möchten ihn, sobald dies vertretbar ist, für die Mitglieder der Risikogruppen sowie weiteren Interessierten erneut durchführen.

Wir planen ausserdem weitere Workshops, beispielsweise zum Thema Platinendesign. Wir möchten uns auf diese Art und Weise als technisch interessierte Funkamateure präsentieren und, im Hinblick auf neue Mitglieder und Mitarbeiter, solche Funkamateure vermehrt rekrutieren.

Für die UHF-Gruppe der USKA, im August 2020

Leiter Betrieb
Mathias Weyland HB9FRV

Der Bericht des Leiters Betrieb wurde von den anwesenden Stimmberechtigten einstimmig (26:0, der Leiter Betrieb enthält sich der Stimme) angenommen.

7. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Für das Thema «Jahresrechnung» übernahm der Kassier Thomas HB9GNI wiederum das Zepter, präsentierte die Jahresrechnung und informierte über die einzelnen Punkte und Veränderungen.

Erfolgsrechnung per 31.7.2020

Ertrag	Rechnung 2019/2020	Budget 2019/2020
Mitgliederbeiträge	9'850.00	9'925.00
Spenden	1'908.00	900.00
Warenverkauf	364.50	-
Zinserträge	-	-
VNA Workshop	150.00	-
Reservationsgebühren Jubiläum	820.00	-
Total	13'092.50	10'825.00
Aufwand		
Betrieb / Energie/ ADSL/ Relais/ Echolink	1'969.35	2'000.00
Unterhalt / Reparaturen / Installationen/Ersatzteile	573.42	3'000.00
Entwicklungskosten	-	500.00
Haftpflichtversicherung Verein	262.50	300.00
Drucksachen und allg. Büromaterial	673.15	300.00
Porti allgemein	224.00	300.00
Spesen Vorstand Sitzungen	1'382.70	1'460.00
Gneralversammlung	2'577.00	3'000.00
USKA Sektionsaufwand	60.00	150.00
Buchhaltung und Revision	113.00	150.00
Kontoführung	99.73	100.00
BAKOM Konzessionen	240.00	240.00
Jubiläum 50 Jahre UHF-Gruppe der USKA: Aufwand	230.20	6'000.00
Jubiläum 50 Jahre: Rückzahlung Reservationsgebühr	820.00	-
Internet	248.20	150.00
Hompage / Software / Literatur	339.61	300.00
Mitgliederwerbung	448.20	700.00
VNA Workshop Aufwand	131.36	-
Abschreibung unbezahlten Mitgliederbeiträge	-	100.00
Abschreibung Inventar und Lager	25.00	25.00
Total	10'417.42	18'775.00
Verlauf Geldwerte	2'675.08	-7'950.00



Bilanz per 31.7.2020

Bilanz	31.07.2020	31.07.2019
Aktiven		
Post, Geschäftskonto	44'797.98	42'047.90
Post, E - Sparkonto	15'061.60	15'061.60
Debitoren Mitglieder	-	-
Anlagevermögen	15.00	40.00
Total	59'874.58	57'149.50
Passiven		
Vorauszahlung Mitgliederbeitrag	50.00	-
Eigenkapital	57'149.50	56'236.63
Total	57'199.50	56'236.63
Gewinn	2'675.08	912.87

Der Kassier bedankte sich für die rechtzeitige Bezahlung des Mitgliederbeitrages sowie die frühzeitige Meldung bei Adressänderungen.

Der Bericht des Kassiers wurde von den anwesenden Stimmberechtigten einstimmig (26:0, der Kassier enthielt sich) angenommen.

Der anwesende Revisor Dieter Riklin, HB9CJD, verlas den Revisorenbericht:

UHF – Gruppe der USKA

Revisionsbericht zuhanden der Generalversammlung vom 29. August 2020

Gemäss unserer Aufgabe als Revisoren haben wir die Vereinsbuchhaltung der UHF-Gruppe der USKA geprüft und erstatten folgenden Bericht :

1. Buchführung

Wir stellen fest, dass


- Die Bilanz und Erfolgsrechnung für das abgeschlossene Jahr 2019-20 sauber und ordnungsgemäss erstellt wurden und mit den vorhandenen Belegen übereinstimmen
- Bei der Darstellung der Vermögenswerte und das Geschäftsergebnis die gesetzlichen und statutarischen Vorschriften eingehalten worden sind.

2. Anträge

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung unterbreiten wir der Generalversammlung folgende Anträge :

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2019-20 sei zu genehmigen und den Kassier, Thomas Hartmeier, sowie den gesamten Vorstand zu entlasten.
2. Dem gesamten Vorstand sei für die geleistete Arbeit der beste Dank auszusprechen.

Wettingen, 10. August 2020


Dieter Riklin, HB9CJD


Daniel Venzin, HB9DQK



Die anwesenden Mitglieder erteilten mit der nachfolgenden Abstimmung dem Kassier, Thomas Hartmeier HB9GNI, sowie dem Vorstand in globo einstimmig Décharge (23:0, der Vorstand/Kassier enthielt sich).

8. Anträge

Zuhanden der Generalversammlung 2020 adressierte der Vorstand einen Antrag auf Statutenänderung zur Abstimmung (siehe Anhang). Nach einer beantragten und einstimmig angenommenen Textänderung des Artikels 10 («Inkrafttreten») wurde die Statutenänderung einstimmig (27:0) angenommen und somit die Ergänzungen und Änderungen sofort in Kraft gesetzt.

9. Budget und Mitgliederbeitrag

Die Verschiebung des Jubiläumsanlasses schlug sich im Budget 2020/2021 nieder, welches der Kassier Thomas Hartmeier, HB9GNI, unter Beibehaltung des bisherigen Mitgliederbeitrages von CHF 50.-/Jahr präsentierte:

Budget	2020/2021	2019/2020
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	9'750.00	9'925.00
Spenden	900.00	900.00
Zinserträge		
Total	10'650.00	10'825.00
Aufwand		
Betrieb Anlagen (Energie Säntis, usw.)	2'000.00	2'000.00
Unterhalt Anlagen (Reparaturen, Standortbesuche, usw.)	3'000.00	3'000.00
Umbauarbeiten Muttenz	1'500.00	-
Entwicklungskosten	500.00	500.00
Versicherungen	300.00	300.00
Drucksachen / Büromaterial	300.00	300.00
Porti und Versand	300.00	300.00
Spesen für Sitzungen	1'460.00	1'460.00
Generalversammlung und Versand	3'000.00	3'000.00
USKA Delegierte / Sektionsaufwand	150.00	150.00
Buchhaltung, Revision	150.00	150.00
Kontoführung und Taxen	100.00	100.00
BAKOM Konzessionen	240.00	240.00
Internet	150.00	150.00
Homepage / Software / Fachliteratur	300.00	300.00
Mitgliederwerbung / neuer Vorstand	700.00	700.00
Mitglieder & Vorstandsworkshops	1'000.00	-
Abschreibung unbez. Mitgliederbeiträge	100.00	100.00
Abschreibung Inventar	-	25.00
50. Jahre UHF-Gruppe	6'000.00	6'000.00
CASH-Back Neumitglieder	100.00	-
Total Aufwand	21'350.00	18'775.00
Ertrags- / Aufwandüberschuss	-10'700.00	-7'950.00



Wie letztes Jahr auch schon, wurde die Mehrjahresplanung vorgelegt. Basis für diese waren wiederum:

- Sinkende Mitgliederzahlen und steigende Standortkosten führen zu einem negativen Ertrag im Forecast.
- Mitglieder und Spender sind gesucht.
- Viele anstehende Projekte/Aufgaben/Pendenzen welche den Abstimmungsaufwand im Vorstand erhöhen (Spesen für Sitzungen).

Mittelfristiges Budget						
Budget	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026
Ertrag						
Mitgliederbeiträge (Annahm Abn. Mitglieder)	9'750.00	9'600.00	9'400.00	9'200.00	9'200.00	9'200.00
Spenden	900.00	900.00	900.00	900.00	900.00	900.00
Zinserträge						
Total	10'650.00	10'500.00	10'300.00	10'100.00	10'100.00	10'100.00
Aufwand						
Betrieb Anlagen (Energie Säntis, usw.)	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Unterhalt Anlagen (Reparaturen, Standortbesuche, usw.)	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00
Umbauarbeiten Mutterz	1'500.00	-	-	-	-	-
Entwicklungskosten	500.00	500.00	500.00	500.00	500.00	500.00
Versicherungen	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00
Drucksachen / Büromaterial	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00
Porti und Versand	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00
Spesen für Sitzungen	1'460.00	1'460.00	1'460.00	1'460.00	1'460.00	1'460.00
Generalversammlung und Versand	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00
USKA Delegierte / Sektionsaufwand	150.00	150.00	150.00	150.00	150.00	150.00
Buchhaltung, Revision	150.00	150.00	150.00	150.00	150.00	150.00
Kontoführung und Taxen	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
BAKOM Konzessionen	240.00	240.00	240.00	240.00	240.00	240.00
Internet	150.00	150.00	150.00	150.00	150.00	150.00
Homepage / Software / Fachliteratur	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00
Mitgliederwerbung / neuer Vorstand	700.00	700.00	700.00	700.00	700.00	700.00
Mitglieder & Vorstandswshops	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Abschreibung unbez. Mitgliederbeiträge	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
Abschreibung Inventar	-	-	-	-	-	-
50. Jahre UHF-Gruppe	6'000.00	-	-	-	-	-
Cash Back neue Mitglieder	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00
Total Aufwand	21'350.00	13'850	13'850	13'850	13'850	13'850
Ertrags- / Aufwandüberschuss	-10'700.00	-3'350	-3'550	-3'750	-3'750	-3'750

Stand Geschäftskonto Post	34'097.98	30'747.98	27'197.98	23'447.98	19'697.98	15'947.98
Stand E. Sparkonto Post	15'061.60	15'061.60	15'061.00	15'061.00	15'061.00	15'061.00
Total Verlauf liquide Mittel Verein	49'159.58	45'809.58	42'258.98	38'508.98	34'758.98	31'008.98

Das vorgelegte Budget samt dem zugrundeliegenden Mitgliederbeitrag von CHF 50.-/Jahr wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig (26:0 der Kassier enthielt sich) angenommen.

10. Wahlen

Der von der Versammlung gewählte Tagespräsident Renato Schlittler, HB9BXQ, führte durch die Wahlen für den Vorstand und den Vereinspräsidenten.

Wiederwahl des Vorstandes; Wiederwahl des Präsidenten

Die bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich erneut zur Wahl:

Elmar Rollwage HB9DVY, Andreas Häuptli HB9ZGF, Mathias Weyland HB9FRV sowie Thomas Hartmeier HB9GNI. Mit dem Einverständnis der anwesenden Mitglieder wurde die Wahl in globo durchgeführt und alle vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder einstimmig (23:0, die Kandidaten enthielten sich) gewählt.



Wahl des Präsidenten

Danach wurde Elmar Rollwage HB9DVY unter Applaus ebenfalls einstimmig (26:0, der Kandidat enthielt sich) zum Präsidenten gewählt.

Wahl der Revisoren

Die Revisoren werden nur alle drei Jahre gewählt. Daniel Venzin, HB9DQK, wurde vorletztes Jahr und Dieter Riklin, HB9CJD, letztes Jahr wiedergewählt. Somit entfällt dieses Jahr eine Wahl.

Wahl des Aktuars

Leider konnte bis zur GV kein neuer Aktuar gefunden werden. Der Tagespräsident stellte in den Raum, auch mal über den Tellerrand zu blicken und so auch Synergien zu erzeugen, z. B. durch Vereins-Zusammenschlüsse.

11. Programm

Das geplante Programm für das Vereinsjahr 2020/2021 wurde vom Präsidenten wie folgt vorgestellt:

- *Durchführung eines weiteren Strategie-Workshops des Vorstandes*
- *Workshop: Antennenbau-Tag (aus 2020)*
- *Workshop: NanoVNA (aus 2020)*
- *Online-Workshop: Platinenlayout*
- *Jubiläumsanlass der «UHF-Gruppe der USKA» (aus 2020)*
- *~~Teilnahme an der «Surplus-Party» in Zofingen~~*
- *Teilnahme an der Hambörse Rütihof*
- *Teilnahme am Hamfest vom 21.8.2021 in Möriken/AG*
- *Weiterentwicklung der Relaissteuerung*
- *Verlinkungsexperimente 23 cm*
- *C4FM-Experimente am Standort Muttenz*
- *Notstromkonzept erarbeiten*

Zu den genannten Programmpunkten gingen keine Voten aus dem Plenum ein. Das Programm wurde einstimmig (27:0) angenommen.

12. Verschiedenes, Termin nächste Generalversammlung

Workshops vor GV durchführen: Aus dem Plenum wurde die Idee eingebracht, dass man jeweils am Vormittag vor der Generalversammlung Workshops für alle Interessierten (auch für Nichtmitglieder) durchführt. Diese Idee wird vom Vorstand aufgenommen und geprüft.

Fotos der Vorstandsmitglieder: Aus dem Plenum wurde angeregt, dass die Fotos der Vorstandsmitglieder auf der Homepage so eingebettet werden, dass sie auf jedem Bildschirm korrekt wiedergegeben werden.

UHF-GRUPPE
DER USKA
CH-8000 ZÜRICH

HB9UF
HB9UHF



Beitrags-Rechnungen: Aus dem Plenum ging die Frage ein, wann die Rechnungen für den Mitgliederbeitrag versendet werden. Der Kassier wird diese zeitnah nach der Versammlung versenden – wer ebenso zeitnah nach dem Erhalt bezahlt, hilft uns liquide zu bleiben und vermeidet Mahnungen.

Adressänderungen: Es wurde eine Liste aller Kontaktdaten der Anwesenden aufgelegt mit der Bitte, diese selbständig zu kontrollieren und Änderungen einzutragen. Ansonsten Änderungen bitte per Webformular auf der Homepage, per Post oder per E-Mail an den Kassier oder Präsidenten melden – besten Dank!

Störer- und Störungsmeldungen: Leider musste das Störerformular auf unserer Homepage viel zu oft verwendet werden. Trotzdem gebührt allen Meldern ein herzlicher Dank! **WICHTIG:** Nur die Verwendung des Webformulars auf der Homepage stellt sicher, dass deine Meldung sofort an alle in der Sache involvierten Stellen gesendet wird! Darum bitte immer das Webformular zur Meldung verwenden – besten Dank!

Die zweite unter Elmar Rollwage HB9DVY als Präsident durchgeführte Generalversammlung wurde von diesem um 17:58 Uhr mit der Einladung aller Anwesenden zum grosszügigen «Covid19-Apéro» geschlossen.

Die 52. ordentliche Generalversammlung der USKA-Sektion «UHF-Gruppe der USKA» wird am **Samstag, 4. September 2021, um 15.15 Uhr öffentlich wieder auf dem Uetliberg im Hotel UTO KULM** stattfinden.

Schlossrued, 30. Dezember 2020

Für das Protokoll:

Hansjörg Baur, HB9DWS

Ehrenmitglied und Aktuar a.D. der «UHF-Gruppe der USKA»



Anhang: Antrag des Vorstandes auf Statuten-Änderung

Generalversammlung 2020, Traktandum 8, Anträge

a. Antrag des Vorstandes der «UHF-Gruppe der USKA» zur Statutenänderung

Die Erfahrungen mit der Situation rund um das Corona-Virus zeigten auf, dass unsere Vereinsstatuten angepasst werden müssen, um den Vereinsbetrieb auch unter Einschränkungen aufrecht erhalten zu können.

Begleitend von Prof. Dr. iur. Scherrer (Verfasser des in der 13. Auflage erscheinenden Buches «*Wie gründe und leite ich einen Verein*») wurden Statut-Texte neu verfasst, ergänzt oder abgeändert und am 19. und 21. Juli 2020 vom Vorstand als Antrag zuhanden der Generalversammlung 2020 verabschiedet.

Der Vorstand der «UHF-Gruppe der USKA» beantragt, die Statuten wie folgt zu ergänzen bzw. abzuändern:

BISHER	NEU, ERGÄNZUNGEN
3. Organe	3. Organe
Die Organe des Vereins sind: a) Generalversammlung b) Der Vorstand	Die Organe des Vereins sind: a) Die Generalversammlung b) Der Vorstand c) Die Revisionsstelle

BISHER	NEU, NEUER ABSATZ
4. Die Generalversammlung behandelt folgende Geschäfte:	4. Die Generalversammlung behandelt folgende Geschäfte:
- ...	In begründeten Fällen entscheidet der Vorstand, ob eine Generalversammlung mit elektronischen Mitteln durchgeführt werden soll. Er entscheidet über die Form der Durchführung und der Beschlussfassung. Vereinsbeschlüsse werden, falls angezeigt auch schriftlich, mit der Mehrheit der an der Beschlussfassung mitwirkenden Vereinsmitglieder gefasst. Bezüglich der Beschlussfassung betreffend Statutenänderungen und Auflösung des Vereins gilt Ziff. 9. der Statuten.

BISHER	NEU, ERGÄNZUNG
4. Die Generalversammlung behandelt folgende Geschäfte:	4. Die Generalversammlung behandelt folgende Geschäfte:
Die ordentliche Generalversammlung findet jährlich statt.	Die ordentliche Generalversammlung findet grundsätzlich jährlich statt.



BISHER 6. Rechnungsrevisionsstelle	NEU, ÄNDERUNG 6. Revisionsstelle
Die Generalversammlung wählt zwei Rechnungsrevisoren, wovon wenigstens einer Aktivmitglied sein muss. Die Amtsdauer der Revisoren beträgt drei Jahre.	Die Revisionsstelle, welche die Buchführung des Vereins überprüft, besteht aus zwei Rechnungsrevisoren, wovon mindestens ein/e Revisor/in Aktivmitglied sein muss. An Stelle von Rechnungsrevisoren kann auch eine Treuhandgesellschaft als Revisionsstelle gewählt werden. Die Amtsdauer der Revisionsstelle beträgt drei Jahre. Eine Wiederwahl ist möglich. Eine ordentliche Buchführung muss durch eine Revisionsstelle überprüft werden, wenn die Voraussetzungen gemäss Art. 69b ZGB gegeben sind.

BISHER 9. Statutenänderungen und Auflösung des Vereins	NEU, ÄNDERUNG 9. Statutenänderungen und Auflösung des Vereins
Änderungen der Vereinsstatuten können nur an einer Mitgliederversammlung unter Zustimmung von zwei Drittel der anwesenden Stimmberechtigten beschlossen werden.	Änderungen der Vereinsstatuten können nur an einer Generalversammlung unter Zustimmung von zwei Drittel der teilnehmenden Stimmberechtigten beschlossen werden.

BISHER 10. Inkrafttreten	NEU, ÄNDERUNG 10. Inkrafttreten
Diese Statuten sind durch die Generalversammlung vom 29. August 2009 angenommen worden und sofort in Kraft getreten. Sie ersetzen die Statuten vom 27. August 2005.	Diese Statuten sind durch die Generalversammlung vom 29. August 2009 angenommen worden und sofort in Kraft getreten. Sie wurden anlässlich der Generalversammlung vom 29. August 2020 teils geändert und ergänzt. Die Änderungen und Ergänzungen sind sofort in Kraft gesetzt worden.

21. Juli 2020
Hansjörg Baur HB9DWS
Ehrenmitglied und Vorstandsmitarbeiter
der "UHF-Gruppe der USKA"